

## Zulieferer von Peugeot SA



<b>Nummer des Antrags</b>	EGF/2007/001
<b>Mitgliedstaat</b>	Frankreich
<b>Sektor</b>	Automobilindustrie
<b>Eingang des Antrags bei der Europäischen Kommission</b>	9. März 2007
<b>Veranschlagte Gesamtkosten</b>	5 116 500 EUR
<b>Beitrag des EGF</b>	2 558 250 EUR
<b>Interventionskriterium</b>	Artikel 2 Buchstabe a der Verordnung (EG) Nr. 1927/2006
<b>Bezugszeitraum</b>	1. September 2006 bis 31. Dezember 2006
<b>Entlassungen im Bezugszeitraum</b>	1 345 Entlassungen bei Peugeot-Zulieferern; betroffen waren 18 verschiedene Unternehmen an 38 verschiedenen Standorten in 11 französischen Regionen.
<b>Aktive Beschäftigungsmaßnahmen</b>	Zielgruppe der Maßnahmen sind 267 entlassene Mitarbeiter der Firma <i>Ateliers de Thomé Génot</i> in Nouzonville (Département des Ardennes), einem Peugeot-Zulieferbetrieb, der sich im Konkursverfahren befindet.  Die Maßnahmen umfassen: - Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, - Beihilfen für die Arbeitssuche und - Anreize für benachteiligte oder ältere Arbeitnehmer, damit sie auf dem Arbeitsmarkt bleiben.

### HINTERGRUND

- Direkter verschärfter Wettbewerb für EU-Unternehmen auf dem Kleinwagenmarkt, vor allem aus Asien. Insbesondere japanische und koreanische Hersteller werden auf dem europäischen Markt immer wettbewerbsfähiger und konnten im Zeitraum 2001-2005 ihre Einfuhren in die EU um 27 % steigern.
- Anstieg der weltweiten Autoproduktion im Zeitraum 2001-2005 um 14 % bei einem Produktionszuwachs innerhalb der EU um 5 %.
- Zunahme der Einfuhren von außerhalb der EU produzierten Autos von 9,3 % auf 13,9 % zwischen 2002 und 2006.
- Durch den Anstieg der Kleinwagenimporte in die EU aus Asien und den verschärften Wettbewerb auf dem weltweiten Automarkt ging die Geschäftstätigkeit von PSA in Frankreich im Jahre 2006 um 14,3 % zurück.
- Keine Massenentlassungen bei PSA infolge des Wettbewerbs am weltweiten Automarkt, doch gingen mehrere Tausend Stellen für Zeitarbeiter und Vertragsarbeiter verloren. Zulieferbetriebe von PSA waren – angesichts der verringerten Geschäftstätigkeit und des Preiskampfs bei Bauteilen – Ungewissheiten ausgesetzt und von Entlassungen betroffen.